

Das Tagebuch von mArtin...

30. Dezember 2018 20:20 Uhr

Der ganze Tag war vom Wetter her so gestaltet, dass ich mich tatsächlich nicht außer Haus begeben wollte. Bei heftigem Regen fahre ich meine Tour, bei großer Kälte fahre ich meine Tour, bei Schneetreiben fahre ich meine Tour, bei Sturm fahre ich meine Tour. Wenn aber alle diese Wettersituationen zusammenkommen, dann wäre die nötige Überwindung schon ziemlich groß. Zum Glück passiert es ja in dieser Kombination und Heftigkeit wirklich sehr, sehr selten.

Gegen fünf am Vorabend meldet sich allerdings mein Körper. Er meint trotzig, dass ihm etwas fehlt, dass er gerne fahren möchte. Auf meinen gut gemeinten Einwand, dass es doch schon dunkel sei, hört er einfach nicht.

Na gut. Neue Batterien in den Scheinwerfer gesteckt, die *Gelbweste* über den Anorak gezogen - und los geht's. Was soll schon sein...?!

Ich hätte das nicht gedacht. Tatsächlich ist die Fahrt in der Nacht wesentlich entspannter als am Tag! Die Autofahrer sind weniger als ein Drittel und zudem noch viel langsamer unterwegs. Ich sehe einen hinter mir fahrenden Wagen so früh, dass ich mich gut darauf einstellen kann und die Strecke kenne ich nach ein paar 100 Fahrten bereits derartig gut in- und auswendig, dass ich allen Schlaglöchern bereits blind ausweichen kann. Lediglich ein Loch bei der Tullnerbach-Brücke habe ich etwas zu spät bemerkt. Fazit: Es war eine sehr schöne und angenehme Fahrt.

Zwei Nachteile gibt es allerdings:

1.) Man kann viel leichter zum *Täter* werden. Es sind ausschließlich dunkel bekleidete Fußgänger unterwegs, die man wirklich nicht sieht. Die Konzentration auf den Fuß-/Radwegen ist also um einiges höher.

2.) Das Gipfelfoto beim See ist mit dem alten Handy ohne Blitz nicht wirklich möglich...

PS: Die (heutige) Tour um den Wienerwaldsee ganz exakt...

(C) mArtin 2024

Kommentare:

31. 12. 2018 - 07:28 Uhr

MU

das war aber wirklich mutig
von dir,hätte ich mich nie
getraut!

31. 12. 2018 - 08:51 Uhr

mArtin

Naja, von Mut würde ich da noch nicht reden...

:-)

31. 12. 2018 - 10:15 Uhr

fxn

irgendwie kann ich das verstehen und nachher, war es schön.



30.12.2018 - 18:12

Martin